

Polen: Sikorski darf weiter fabulieren

Warschau. Radoslaw Sikorski bleibt polnischer Parlamentspräsident. Die nationalkonservative Opposition scheiterte am Freitag mit ihrem Antrag auf Entlassung des ehemaligen Außenministers. Nur 146 Abgeordnete stimmten für seine Entlassung, 240 Parlamentarier wiesen den Antrag zurück und 48 enthielten sich. Sikorski hatte in einem Interview behauptet, der russische Präsident Wladimir Putin habe Polen im Jahr 2008 eine Aufteilung der Ukraine angeboten. Später gab er an, sein Gedächtnis habe ihn getrogen. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251533.polen-sikorski-darf-weiter-fabulieren.html>